

## **Harburger Kulturtag am 27. Oktober: Gunter Gabriel ist Top-Act**



**Harburg** – Das ist das I-Tüpfelchen für den Harburger Kulturtag, der am kommenden Sonnabend stattfindet. Kein geringerer als Hafen-Cowboy **Gunter Gabriel** hat sich zum neunten Kultur-Tag angesagt. Als Highlight wird er

an der Blohmstraße auf dem Gelände der Firma Paletten-Service auftreten. Jedes Jahr begleitet den Kulturtag auch ein „Top-Event“.

Letztes Jahr konnten die Veranstalter **Heinz Strunk**, den Autor des Bestsellers „Fleisch ist mein Gemüse“ für den Kulturtag gewinnen. *„Die Lesung im Audimax der TU Hamburg-Harburg war ein voller Erfolg. Daran wollen wir nun anknüpfen“*, so **Prof. Rainer-Maria Weiss**, Direktor des Archäologischen Museums Hamburg und Mitorganisator des Harburger Kulturtages.

Für Gunter wird das Konzert, Start 11 Uhr, ein richtiges Heimspiel sein. Der Country-Star, dessen Hits wie "30-Tonner-Diesel", "Hey Boss, ich brauch mehr Geld" oder "Komm unter meine Decke" legendär sind, lebt nur ein Stückchen weiter auf seinem Hausboot. Beim Kulturtag wird der „Bigboss der deutschen Country-Szene“ mit Songs aus seinem aktuellen Album aber auch seinen bekannten alten Hits richtig Gas geben.

Auch die anderen Veranstaltungen können sich sehen lassen. Von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr präsentieren sich hier alle wichtigen Harburger Kultureinrichtungen. Es wird Führungen über den Kunstpfad und an den Ausgrabungsstellen des Helms-Museums an der Harburger Schlossstraße geben. Die Sammlung Falckenberg lädt zu Führungen ein, zu denen man sich aber vorher anmelden muss. Im Stellwerk gibt es ab 17 Uhr ein Open-End-Konzert, das electrum, das Museum für Elektrizität bietet einen Rundgang durch die spannende Sammlung. An der TU kann man die Dauerausstellung mit Werken der Künstlerin Hanne Darboven anschauen.

Das sind die Locations: **Helms-Museum** am Museumsplatz. **Rieckhof** an der Rieckhofstraße. **Sammlung Falckenberg** an der Wilstorfer Straße. **Atelier im Myr'schen Haus** in der Lämmertwiete. **Schauraum** an der Schwarzenbergstraße. **Technische Universität** im Gebäude M. **electrum** an der Harburger Schlossstraße. **Archäologisches Museum** am Rathausplatz. **Musikforum St. Trinitatis** an der Bremer Straße. **Kroko** an der Winsener Straße. **Kulturwerkstatt** am Kanalplatz. **Paletten-Service** an der Blohmstraße. **Atelier Malrausch** an der Friedrich-Naumann-Straße. **TuTech** an der Harburger Schlossstraße. **Harburger Theater** am Museumsplatz. **Grabungsstellen** an der Harburger Schlossstraße. **Alles wird schön** an der Friedrich-Naumann-Straße.

Das Beste: Alle Veranstaltungen am 27.Oktober sind für 2,50 Euro zu besuchen. Zum Eintritt berechtigt ein Pin, der in den Filialen der **Haspa** oder an der Konzertkasse im **Phoenix-Center** zu bekommen ist. zv